



1001.SG322



Landkreis
Esslingen

Über den **Tageselternverein Kreis Esslingen e.V.** an das Landratsamt Esslingen, Kreisjugendamt, SG 322

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege nach § 43 SGB VIII

Persönliche Daten Antragsteller/-in

| | | |
|--------------------|------------|---------------------|
| Name, Vorname | Geb.-Datum | Geburtsort |
| Straße, Hausnummer | PLZ | Ort |
| Telefon | E-Mail | Staatsangehörigkeit |
| Schulabschluss | Beruf | Konfession |

- Ich besitze in keiner/m anderen Stadt- bzw. Landkreis eine Pflegeerlaubnis nach §43 SGB VIII.
- Ich habe in der Vergangenheit eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII in einem anderen Stadt- bzw. Landkreis besessen.

Wenn Ja, bitte den Landkreis und den Zeitraum (Jahreszahlen + Laufzeit) aufführen:

Ich beantrage die Erlaubnis zur Kindertagespflege gemäß § 43 SGB VIII.

Bei alleiniger Tätigkeit: **5** Betreuungsverhältnisse gleichzeitig - max. **10** Betreuungsverhältnisse insgesamt

Bei gemeinsamer Tätigkeit **ohne Fachkraftstatus** nach § 7 KitaG: **7** Betreuungsverhältnisse gleichzeitig - max. **17** Betreuungsverhältnisse insgesamt

Bei gemeinsamer Tätigkeit **als Fachkraft** nach § 7 KitaG oder 300 UE Qualifizierung + 2 Jahre Berufserfahrung:

bis zu **10** Betreuungsverhältnisse gleichzeitig - max. **17** Betreuungsverhältnisse insgesamt. (Unter Berücksichtigung der räumlichen Voraussetzungen und ggf. notwendigen Nutzungsänderung)

Ort der Betreuung: (bitte alle betreffenden Orte ankreuzen)

Ich beantrage

Haushalt der Tagespflegeperson

Haushalt der Personensorgeberechtigten

Großtagespflegestelle, Anschrift: _____

TiagR, Anschrift: _____

Vertretungskraft TiagR, Anschrift 1: _____

Vertretungskraft TiagR, Anschrift 2: _____

Vertretungskraft TiagR, Anschrift 3: _____

Nachweise über Qualifizierung: (Bitte Nachweise beifügen)

Fachkraft nach §7 KiTaG

Kurs I abgeschlossen

komplette Qualifikation abgeschlossen

Qualifizierung 300 UE + 2 Jahre Berufserfahrung (*nach VwV einer Fachkraft im Rahmen der Kindertagespflege gleichgestellt*)

Bei jeder Betreuungsform auszufüllen:

Im Haushalt lebende Personen inkl. Vollzeitpflegekinder

(Leben Vollzeitpflegekinder bereits seit zwei Jahren in der Familie, zählen sie zur häuslichen Gemeinschaft.
Werden Kinder im Rahmen der Erziehungsbeistandschaft nach § 30 SGB VIII während der Betreuungszeit der Tageskinder betreut, sind diese auch aufzuführen)

| | | |
|---------------|-------------|-----------------------------------|
| Name, Vorname | Geb.- Datum | Ehepartner/Lebenspartner/Sonstige |
| Name, Vorname | Geb.- Datum | Kind/Sonstige |
| Name, Vorname | Geb.- Datum | Kind/Sonstige |
| Name, Vorname | Geb.- Datum | Kind/Sonstige |
| Name, Vorname | Geb.- Datum | Kind/Sonstige |

Weitere regelmäßige Kontaktpersonen im Haushalt

(z.B. Familienmitglieder, Haushaltshilfen, Freunde und Verwandte die regelmäßig zu Besuch sind und in den Kontakt mit den Betreuungskindern kommen)

| | | |
|---------------|-------------|------------------|
| Name, Vorname | Geb.- Datum | Art des Kontakts |
| Name, Vorname | Geb.- Datum | Art des Kontakts |

Verpflichtungserklärung:



Ich verpflichte mich, die nachfolgenden Grundsätze einzuhalten

- Verzicht auf seelische und körperliche Gewaltanwendung in der Erziehung und Betreuung
- regelmäßige Teilnahme an der Praxisberatung/externe Fortbildungen (20 UE/Jahr), sofern keine aktive Teilnahme an der Qualifizierung besteht
- Gewährleistung einer sicheren Ausstattung der für die Kinder zur Verfügung stehenden Räume
- Kontaktaufnahme mit der zuständigen Baurechtsbehörde und dem Gesundheitsamt/Kreisveterinäramt (bezieht sich ausschließlich auf die Betreuung in anderen geeigneten Räumen)
- die betreuten Kinder werden jeweils einer der Tagespflegepersonen per Betreuungsvereinbarung mit den Personensorgeberechtigten vertraglich zugeordnet und von dieser betreut
- nicht mehr als die maximal erlaubte Anzahl an Betreuungsverhältnissen einzugehen

Ich verpflichte mich, wichtige Ereignisse, die die Kindertagespflege betreffen, dem Kreisjugendamt über den Tageselternverein Kreis Esslingen e.V. mitzuteilen. Dies sind z.B.

- Anhaltspunkte, die auf eine Kindeswohlgefährdung hinweisen
- Hilfen zur Erziehung nach § 27 SGB VIII
- Unfälle, während der Betreuung, die einen Arztbesuch notwendig machen (Arztbesuche in Folge einen Unfall sind an die Unfallkasse Baden-Württemberg zu melden)
- Umzug der Tagespflegeperson (erfordert neue Erlaubnis)
- Weitreichende Veränderungen in der Familie der Tagespflegeperson

Ich verpflichte mich, Veränderungen in der Belegung (Neuaufnahmen, Veränderungen der Betreuungszeiten, Beendigungen) dem Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. umgehend mitzuteilen

Meldepflichtige Krankheiten nach § 6 IfSG sind unverzüglich dem Gesundheitsamt zu melden

Hiermit erkläre ich:

Ich bin weder vorbestraft noch läuft gegen mich ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren.

Ich bin aktuell frei von ansteckenden Krankheiten (nach § 6 IfSG meldepflichtige Krankheiten).

Ich bin frei von psychischen Erkrankungen.

Ich bin frei von akuten Suchterkrankungen (Drogen, Alkohol, Tabletten...).

Ich erhalte aktuell keine Hilfe zur Erziehung (§§ 27 ff SGB VIII) für meine eigenen Kinder, noch erhält mein Partner Hilfe zur Erziehung für seine, ggf. in unserem Haushalt lebenden Kinder durch ein Jugendamt. Ich erteile mein Einverständnis, dass eine standardmäßige Abfrage beim Sozialen Dienst des Landkreis Esslingen erfolgen darf.

Ich gehöre keiner Gruppierung an oder vertrete eine Weltanschauung, die verfassungsfeindlichen Ziele verfolgt und die von den gesellschaftlich anerkannten Erziehungszielen abweicht.

Zur Beurteilung meiner persönlichen Eignung habe ich bei der Meldebehörde meines Wohnortes ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BRZG (Belegart OE) beantragt. Dies wird dem Kreisjugendamt Esslingen direkt zugesandt.

Außerdem erkläre ich:

Alle in meinem Haushalt lebenden Personen sind aktuell frei von ansteckenden Krankheiten (nach § 6 IfSG meldepflichtige Krankheiten)

Alle in meinem Haushalt lebenden Personen sind weder vorbestraft noch läuft gegen sie ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren.

Alle in meinem Haushalt lebenden Personen sind aktuell frei von psychischen Erkrankungen.

Alle in meinem Haushalt lebenden Personen sind aktuell frei von akuten Suchterkrankungen (Drogen, Alkohol, Tabletten...).

- Alle in meinem Haushalt lebenden Personen gehören keiner Gruppierung an oder vertreten eine Weltanschauung, die verfassungsfeindlichen Ziele verfolgt und die von den gesellschaftlich anerkannten Erziehungszielen abweicht.
- Von allen weiteren in meinem Haushalt lebenden Personen über 15 Jahren wird ebenfalls ein erweitertes Führungszeugnis beantragt (Ausnahme bei der Betreuung als Kinderfrau/ausschließlich im TiagR)
- Von allen weiteren Personen über 15 Jahren, die nach Einschätzung des Kreisjugendamtes regelmäßig Kontakt zu den Tageskindern haben, wird ebenfalls ein erweitertes Führungszeugnis beantragt

Ich stimme dem Austausch zwischen der Fachberatung Kindertagesbetreuung und dem Tageselternverein zu. Ich versichere, alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Bei Falschangaben kann die Erlaubnis zur Kindertagespflege widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in

Datenaustausch mit dem Sozialen Dienst:

Nach § 69 Abs. 1 Nr. 1 Abs. 3 SGB X erfolgt zum Zwecke des Kinderschutzes in der Kindertagespflege ein Datenaustausch zwischen der Fachberatung Kindertagesbetreuung und dem Amt für Soziale Dienste des Landratsamtes Esslingen. Neben Ihren Personenstammdaten wird erfragt ob Eintragungen beim Sozialen Dienst vorhanden sind. Bei Vorhandensein eines Eintrages wird erneut Kontakt zu Ihnen aufgenommen. Bei Nichterteilung der Einwilligung zum Datenaustausch wird Ihr Antrag auf Pflegeerlaubnis abgelehnt. Für die Dauer Ihrer Pflegeerlaubnis werden Ihre Daten gespeichert. Nach Beendigung der Pflegeerlaubnis sind wir aus kassen- und steuerrechtlichen Gründen verpflichtet Ihre Daten bis zu 10 Jahre aufzubewahren.

Mit dem Austausch der Daten zwischen dem Kreisjugendamt und dem Amt für Soziale Dienste erkläre ich mich einverstanden. Der Datenaustausch betrifft alle im Haushalt lebenden Personen.

Name, Vorname antragstellende Person

Datum, Unterschrift

Name, Vorname Lebenspartner*in

Datum, Unterschrift

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlage hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Anlagen

- Qualifizierungsnachweise** (sofern diese noch nicht vorliegen)
- Fachkraft nach §7 KiTaG: Ausbildungsnachweis** (sofern dieser noch nicht vorliegt)
- Erste-Hilfe-Kurs am Kind**
- Ärztliche Bescheinigung inkl. Masernschutznachweis**
- Vereinbarung zum Schutzauftrag** (nur bei Erstanträgen)
- Nachweis Hygienebelehrung** (nur für TiagR bei Erstantrag)
- Nachweis Nutzungsänderung** (nur für TiagR)
- Registrierung als Lebensmittelunternehmen** (nur für TiagR bei Erstantrag)
- ggf. erweiterte Führungszeugnisse beantragt** (auch von allen Haushaltsangehörigen und Kontaktpersonen)
- ggf. Schutzkonzept**
- ggf. Schweigepflichtsentbindung für die Abfrage beim Sozialen Dienst**

Ort, Datum

Unterschrift Fachberater/-in TEV